



Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen

Marktplatz 1

3134 Nußdorf ob der Traisen, Bez. St. Pölten, NÖ.

Tel. 02783/8402, FAX 02783/840220

E-Mail: gemeinde@nussdorf-traisen.gv.at

UID ATU 16259803

Lfd.Nr. 2/2016

Seite 1

Verhandlungsschrift

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Donnerstag, dem **31.06.2016**

im **Sitzungssaal/ Gemeindeamt, Marktplatz 1**

der Marktgemeinde Nußdorf/Traisen.

Beginn: 19.10 Uhr

Die Einladung erfolgte am
24.03.2016 durch Kurrende, per
Email bzw. als Einzelladung.

Ende: 22.40 Uhr

anwesend waren:

Bgm. Ing. Konrath Heinz
Vzbgm. Egelseer Karl
gfGR. Ing. Grün Heinz
gfGR. Schmutzer Herbert
GR. Zederbauer Christian
GR. Schmutzer Helmut
GR. Schäffert Johann
GR. Windhör Norbert
GR. Rohrhofer Heinrich

gfGR. BM Brunthaler Franz
gfGR. Dipl. RT Loth Reinhard
GR. Pichler Roland
GR. Zischkin Manuela
GR. Keiblinger Anna, BEd
gfGR. Pernikl Walter
GR. Schreiber Erika, MA
GR. Pipp Patric
GR. Ing. Priesching Karl

entschuldigt abwesend:

GR. Scharl Helmut

nicht entschuldigt abwesend:

keine!

Sonstige Anwesende:

Schriftführer: Ing. Markus Kotzina
4 Zuhörer

Vorsitzender:

Bürgermeister Ing. Heinz Konrath

Die Sitzung war öffentlich.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

- Tagesordnung:
1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2016 und
 2. Grundangelegenheiten
 - a) Übernahme ins öffentliche Gut gem. Teilungsplan GZ. 15604, Gst. Nr. 4/7 (163m²), KG Reichersdorf,
 3. Rechnungsabschluss 2015
 4. Rettungsdienstbeiträge 2016
 5. Vergabe von Arbeiten
 - a) Errichtung Tagesbetreuungsstätte
 6. Überlassungserklärung GWR Daten - Beschlussfassung
 7. Eintrittspreise Urzeitmuseum
 8. Bericht Prüfungsausschusssitzung vom 16.03.2016
 9. Musikalische Früherziehung im Kindergarten - Grundsatzbeschluss
 10. Berichte des Bürgermeisters

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird behandelt:

11. Kreditzusage
12. Personalangelegenheit
13. Kostenübernahme Tagesmütter für Kindergartenersatz
14. Sanierung Gemeindewohnungen - Grundsatzbeschluss

Der Vorsitzende Bgm. Ing. Konrath begrüßt die Anwesenden, bringt die Tagesordnung zur Kenntnis und teilt mit, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2016 Einwendungen seitens gfGR Franz Brunthaler – ÖVP Nußdorf ob der Traisen, erhoben wurden und bringt diese zur Verlesung.

Weiters wird die Ergänzung der SPÖ Fraktion, Email von gfGR Heinz Grün vom 22.03.2016, zur Verlesung gebracht.

Pkt. 1: Feststellen der Beschlussfähigkeit und Sitzungsprotokolle der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2016

=====

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2016 wurden Einwende seitens gfGR Franz Brunthaler – ÖVP Nußdorf ob der Traisen erhoben.

Eine Ergänzung der SPÖ Fraktion, Email von gfGR Heinz Grün vom 22.03.2016, zur Aufnahme ins Sitzungsprotokoll vom 28.01.2016 liegt ebenfalls vor.

Die Einwendungen der ÖVP werden diesem Sitzungsprotokoll beigelegt (siehe Beilage A), die Ergänzungen der SPÖ werden ebenfalls diesem Sitzungsprotokoll beigelegt (siehe Beilage B). Eine Kopie der Beilagen A und B werden dem Sitzungsprotokoll vom 28.01.2016 angeschlossen.

Die Aufnahme der Einwendungen bzw. Ergänzungen wurde einstimmig beschlossen und das Protokoll gilt damit als genehmigt.

Pkt. 2: Grundangelegenheiten:

=====

- a) Übernahme ins öffentliche Gut gem. Teilungsplan
GZ. 15604, Gst. Nr. 4/7 (163m²), KG Reichersdorf;

Der Bgm. Ing. Konrath bringt den Teilungsplan GZ. 15604 vom
19.02.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100
St. Pölten, §15 LTG, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürger-
meisters die Übernahme des Trennstückes 1 (163m²) und Zu-
schreibung zum Grundstück Nr. 4/6, EZ 863, KG 19157, ins öf-
fentliche Gut der Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen gemäß
dem vorliegenden Teilungsplan GZ. 15604 vom 19.02.2016 von
der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pöl-
ten, §15 LTG.

Pkt. 3: Rechnungsabschluss 2015:

=====

Der Bürgermeister berichtet, dass der Rechnungsabschluss 2015 in der Zeit vom
17.03.2016 bis 30.03.2016 zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt auflag.
Es wurden keine Einwendungen eingebracht.

Der Rechnungsabschluss wurde in der Sitzung des Finanzausschusses vom 09.03.2016
behandelt und in der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 16.03.2016 geprüft.

Herr gfGR. Ing. Grün berichtet, dass auch im Finanzausschuss die einzelnen Positio-
nen des Rechnungsabschlusses besprochen wurden und bringt nochmals die Gruppen-
summen und den Schuldenstand zur Kenntnis.

Der Sollüberschuss 2015 im o.H. beträgt € 425.682,33, und im ao. H. € 159.762,14.
Die Zuführung zum ao. Haushalt beträgt € 768.352,90 und der Schuldenstand gesamt
zu Beginn des Jahres € 6.965.381,86 und am Ende des Jahres 2015 € 6.345.100,82.

gfGR Franz Brunthaler erwähnt, dass dieser Rechnungsabschluss ohne unsere, zumeist
sehr gut geführten Betriebe und Ihrer Kommunalabgaben nicht möglich wäre, daher
ein großes Dankeschön an die Betriebe unserer Marktgemeinde.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig
den Rechnungsabschluss 2015.

Der Bürgermeister, gfGR Heinz Grün und Prüfungsausschussvorsitzende Erika
Schreiber danken der Kassenverwalterin Frau Leopoldine Hönigsberger für die
vorbildliche Erstellung des Rechnungsabschlusses 2015.

Pkt. 4: Rettungsdienstbeiträge 2016:

=====

Herr Bgm. Ing. Konrath berichtet das die Kostenbeiträge von € 10,00 (80% Samariter-
bund und 20% Rotes Kreuz) je Einwohner an die zuständigen Rettungsorganisationen
für das Jahr 2016 gleich bleiben. Dieser Betrag wäre durch den Gemeinderat zu be-
schließen. Die Schreiben der Rettungsorganisationen sind bereits im Gemeindeamt

eingelangt, wo 1.678 Einwohner angegeben wurden. Im Voranschlag 2016 sind 1.706 Einwohner festgelegt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Rettungsdienstbeiträge für die Rettungsorganisationen von € 10,00 (80% Samariterbund und 20% Rotes Kreuz) je Einwohner (1.706 lt. Voranschlag 2016) für das Jahr 2016.

Pkt. 5: Vergabe von Arbeiten:

=====

a) Errichtung Tagesbetreuungsstätte:

Am 24.03.2016 ist der Architektenvertrag von Göblarchitektur Ziviltechniker GmbH, 3500 Krems, Körnermarkt 4, bei der Gemeinde eingelangt. Der Bürgermeister bringt diesen zur Kenntnis und teilt mit, dass laut Architektenhonorarordnung 2004 für Planung 11,51% und örtliche Bauaufsicht 5,16%, abzüglich 7% Nachlass, zuzüglich 5% Nebenkosten, eine Nettohonorarsumme von € 32.556,-- sich ergibt.

In statischen Belangen soll DI Schuh befragt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters den Architektenvertrag von Göblarchitektur Ziviltechniker GmbH, 3500 Krems, Körnermarkt 4, gemäß Architektenhonorarordnung 2004 für Planung 11,51% und örtliche Bauaufsicht 5,16%, abzüglich 7% Nachlass, zuzüglich 5% Nebenkosten, mit einer Nettohonorarsumme von € 32.556,--.

Pkt. 6: Überlassungserklärung GWR Daten - Beschlussfassung:

=====

Leistungsfähige Breitbandinfrastruktur bildet das Rückgrat einer modernen Gesellschaft und ist im digitalen Zeitalter für die umfassende Teilnahme am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben unverzichtbar.

Es ist das erklärte Ziel des Landes Niederösterreichs bis 2030 allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern sowie der niederösterreichischen Wirtschaft flächendeckend Zugang zu ultraschnellem, nachhaltigem und leistungsfähigem Breitband-Internet zu ermöglichen.

Hierfür wurde 2015 die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH (nÖGIG) gegründet und beauftragt einen flächendeckenden Glasfaserausbau bis in jedes Gebäude (FTTB) in NÖ durch zu führen. Grundlage für den Bau bildet eine flächendeckende Grobplanung die zur Gänze aus regionalen Fördermitteln finanziert und von der nÖGIG durchgeführt wird.

Ausgangsbasis für die Grobplanung bilden Daten aus dem Gebäude- und Wohnungsregister (GWR), die von den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.

Auf Antrag des Bürgermeister beschließt der Gemeinderat einstimmig :
 Folgende Daten aus dem GWR werden der nÖGIG - zur Erstellung der Grobplanung eines flächendeckenden Glasfasernetzes - zur Verfügung gestellt:
 Gemeindegrenznummer, Adresscode, Subcode, Objektnummer, Anzahl der Wohnungen im Gebäude, Anzahl der betrieblichen Nutzungseinheiten, Anzahl der sonstigen Nutzungseinheiten, Postleitzahl, Straße, Adresse, Gebäudeadresse (bei mehr als einem Gebäude an einer Adresse), Meridian der Adresse, Koordi-

naten der Adresse, KG Nummer, Grundstücksnummer, Unterscheidung aktives Gebäude/in Bau befindliches Gebäude

Des Weiteren verpflichtet sich die Gemeinde die benötigten Datengrundlagen des GWR zu prüfen und gegeben falls - auf eigene Kosten – zu aktualisieren bzw. zu korrigieren.

Pkt. 7: Eintrittspreise Urzeitmuseum:

=====

In der Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2015 wurde die Erhöhung der Eintrittspreise beschlossen. Die Preise für Familienkarte sowie 1 Erwachsener mit Kind wurden damals übersehen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Eintrittspreise „Familienkarte ermäßigt“ von € 7 auf € 8 und „1 Erwachsener mit Kind(er)“ von € 4 auf € 5 zu erhöhen.

Pkt. 8: Bericht Prüfungsausschusssitzung vom 16.03.2016:

=====

GR Schreiber Erika berichtet über die Prüfungsausschusssitzung vom 16.03.2016 und teilt mit, dass der Stand der Barkassa und Kontostände sowie der Rechnungsabschluss 2015 überprüft und für in Ordnung befunden wurden.

Kotzina Markus verlässt die Sitzung von 20.05 bis 20.08 Uhr!

Protokoll Prüfungsausschusssitzung vom 15.12.2014 liegt als Kopie bei
– siehe **Beilage C**

Daraufhin verliert Ing. Konrath seine Stellungnahme zu oa. Protokoll.

Pkt. 9: Musikalische Früherziehung im Kindergarten - Grundsatzbeschluss:

=====

gfGR Loth Reinhard erklärt in kurzen Zügen dass die musikalische Früherziehung schon in der Vergangenheit angeboten wurde und nun wieder der Wunsch danach aufgetaucht ist. In Absprache mit Musikschulleiter Horst Achatz soll dies nun jeweils an einem Montag Vormittag (4 Std.) angeboten werden.

Dieses Angebot würde für die Gemeinde Mehrkosten von € 6.000,-- bedeuten.

Ein Infoabend über dieses Angebot und die Errichtung der Tagesbetreuungsstätte soll am 08.06.2016 um 19.30 Uhr stattfinden!

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die musikalische Früherziehung im Kindergarten anzubieten und die anfallenden Mehrkosten in der Höhe von €6.000,-- zu tragen.

Pkt. 10: Berichte des Bürgermeisters:

=====

- Sitzung Gemeindevorstand vom 20.01.2016 – Vergabe von Arbeiten;
- Baumkataster – Maßnahmen in Schlossgarten – Stand 30.03.2016;
- Anbot Fa. Varioform – Ankauf Elektrostapler für Gemeinde € 1.750,- exkl. MwSt.;
- Wir Franzhausener – Rücktritt Wilhelm Andre als Obmann;
- Volks- Musikschule – Auflagenerfüllung LReg – Geländererhöhung Stiegenhauspodest im Obergeschoss;
- KIGA – Überprüfung LReg. – Kontrollbericht vom 04.03.2016;
- CEMEX Austria AG – Verhandlungsniederschrift vom Amt der NÖ LReg. vom 19.02.2016 – Bodenaushubdeponie Gst. Nr. 1752, 1753, 1754, 1755 und 1756, KG Reichersdorf;
- Noe Regional – Kleinregionen – Maria Skodak neue Beraterin;
- Partnergemeinde Sarmellek – Einladung Veranstaltung am 30.06-03.07.2016;
- Landjugend – Wünsche lt. Gespräch vom 29.03.2016,
- Veranstaltungen laut Homepage bis Ende Juni 2016;

Sitzungsunterbrechung von 21.15 bis 21.25 Uhr!

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird behandelt:

Pkt. 11: Kreditzusage: (siehe Protokoll NICHT öffentliche Sitzung)

Pkt. 12: Personalangelegenheit: (siehe Protokoll NICHT öffentliche Sitzung)

Pkt. 13: Kostenübernahme Tagesmütter für Kindergartenersatz:
(siehe Protokoll NICHT öffentliche Sitzung)

Pkt. 14: Sanierung Gemeindewohnungen - Grundsatzbeschluss:
(siehe Protokoll NICHT öffentliche Sitzung)

das Sitzungsprotokoll wurde am 05.04.2016 abgefasst.

.....
Bgm. Ing. Heinz Konrath

.....
Schriftführer

Gegen dieses Sitzungsprotokoll wurden in der Sitzung am
erhoben und gilt daher dieses als genehmigt.

keine Einwendungen

.....
Vzbgm. Karl Egelseer

.....
gfGR. Franz Brunthaler